



WANN, WENN
,
NICHT WIR

1. MAI 2016 | BERLIN
18 UHR | ORANIENPLATZ
»... FÜR ALLE«-BLOCK



BERLIN
interventionistische-linke.org

LASST UNS DIE OFFENSIVE BEGINNEN. RAUS ZUM 1. MAI!

Mit dem Aufbegehren in der europäischen Peripherie gegen die herrschende Austeritätspolitik und seinem Höhepunkt in Griechenland letzten Jahres wurde der Kampf um ein anderes Europa mit aller Vehemenz in deren Machtzentren getragen. Die schwarze Null schien nicht mehr nur die einzige Alternative. Als die Flüchtenden die Mauern der Festung Europa überwandern, setzen sie den Kampf um ein anderes Europa erneut auf die Tagesordnung. Der Kampf der Flüchtlinge zeigt, dass Grenzen überwindbar sind und fordert unsere imperiale Lebensweise auf einer der letzten Wohlstandinseln in einer aus den Fugen geratenen Welt heraus.

Dies sind neue politische Herausforderungen. Und bisher werden in dieser Situation die rechten Menschenfeinde von AfD und Pegida immer größer und gewalttätiger. Trotzdem bergen diese Herausforderungen aber auch eine Chance: Eine Chance in die Offensive zu kommen und stärker zu werden. Denn der Kampf gegen die autoritäre Sparpolitik und der Kampf gegen jede innere und äußere Grenze sind untrennbare Bedingungen für ein gutes Leben für Alle. Wenn wir in die Offensive kommen wollen und die Chance nicht Pegida und AfD überlassen wollen, müssen wir die alten mit den neuen Kämpfen verbinden, müssen der von oben forcierten rassistisch-sozialen Spaltung entgegentreten.

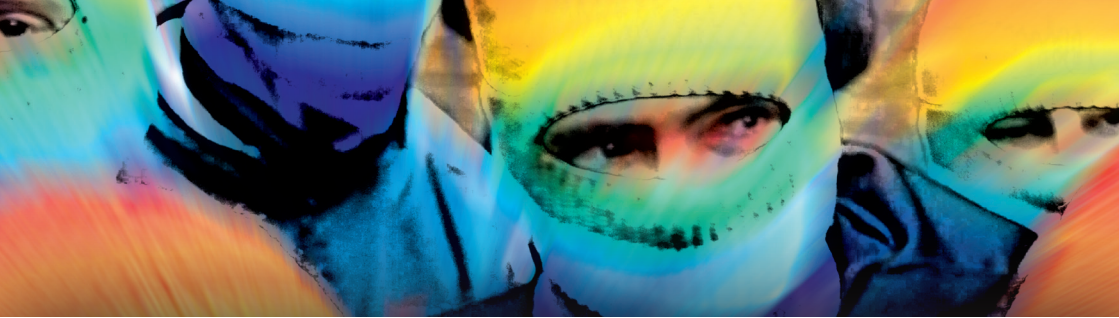
Der erste Mai steht für solch eine Tradition des Zusammenkommens, in der unsere klassenkämpferische Geschichte sich immer wieder mit den neuen Herausforderungen verbindet. Der erste Mai erinnert uns daran: Bei allen Unterschieden zwischen der Verteidigung, besetzter Häuser, den Grenzübertritten der Geflüchteten oder der Kämpfe gegen die neoliberale Sparpolitik geht es doch um ein und die selbe Sache: Rebellion gegen den herrschenden Status Quo. Das Neue, das Alte, die Unterschiede, das Gemeinsame. Der erste Mai gehört uns. Der erste Mai steht für die unterschiedlichsten politischen Utopien und unsere Kämpfe dafür. Diese jahrhundertalten Kämpfe verbinden uns mit Gleichgesinnten auf dem ganzen Globus. Sie zeigen uns den Weg, was die Zukunft bringen kann.

Stehen wir ein für ein **EUROPA FÜR ALLE**: ein Europa ohne Grenzen, dessen Reichtum allen gehört, egal ob von hier oder anderswo, ein Europa, in dem Menschen in Freiheit und selbstbestimmt zusammenleben, ein Europa, in dem der Pass als Erinnerung in einem Fotoalbum klebt.

Stehen wir für eine **STADT FÜR ALLE** ein, in der die soziale Infrastruktur allen zugute kommt. In der alle die gleichen Rechte und Zugangsbedingungen zu Bildung oder Arbeit haben. In der es keine Warteschlangen vor Bürgerämtern, vor dem Lageso oder sonstwo gibt, in der Wohnraum keine Mangelware ist und alle genug zum Leben haben, in der die Rathäuser, wie wir sie kennen, nur mehr Museen der alten Ordnung sind.

Stehen wir für **SOLIDARITÄT** ein. Dass Menschen jenseits von Herkunft, Religion oder ihrer geschlechtlichen Identitäten friedlich und in Sicherheit miteinander leben können. Denn wenn es etwas gibt, was die Herrschenden fürchten, dann ist es, wenn wir solidarisch zueinanderstehen und kämpfen.

Lasst uns all diese Forderungen am ersten Mai auf die Straße tragen, wenn wir die Vielfalt der Kämpfe feiern. Lasst uns den ersten Mai als einen Beginn sehen, der Beginn einer Offensive. Denn so wie es ist, kann es nicht weiter gehen, konnte es noch nie, das wird immer deutlicher. There is no alternative. Wir weichen nicht zurück: In unseren Stadt für Alle Bündnissen, im Sommer gegen Grenzzäune, mit Blockupy im Herbst in Berlin, und im Frühjahr 2017 gegen das Deutscheuropa des Krisen und Grenzregimes und überall. Bis die Traurigkeit ein Ende hat oder: Bis die Fröhlichkeit gewinnt!



BRECHEN WIR DEN WILDEN ZEITEN BAHN!

**SCHLIESST EUCH DEM »...FÜR ALLE«-BLOCK
AUF DER REVOLUTIONÄREN 1. MAI- DEMONSTRATION AN.**

BUNT, ENTSCLOSSEN UND VOLLER WUT!

- 24. April 2016 Demo & Festival an der italienisch- österreichischen Grenze
- 30. April 2016 Hände weg vom Wedding | 16.30 Uhr | U-Bhf Osloer Straße
- 1. Mai 2016 revolutionäre 1. Mai- Demo | 18 Uhr | Oranienplatz**
- 7. – 8. Mai 2016 Blockupy Aktiventreffen in Berlin
- 1.– 3. Juli 2016 Antirassistisches Festival in Athen
- Oktober 2016 Blockupy kommt nach Berlin

15M Berlin | <http://15mberlin.com>

Berlin Migrant Strikers | <https://www.facebook.com/Berlin-Migrant-Strikers-1532577683680103/?fref=nf>

Blockupy Plattform Berlin | <http://berlin.blockupy-frankfurt.org>

Interventionistische Linke | <http://interventionistische-linke.org>

La:lz | <http://laiz.blogspot.eu>

